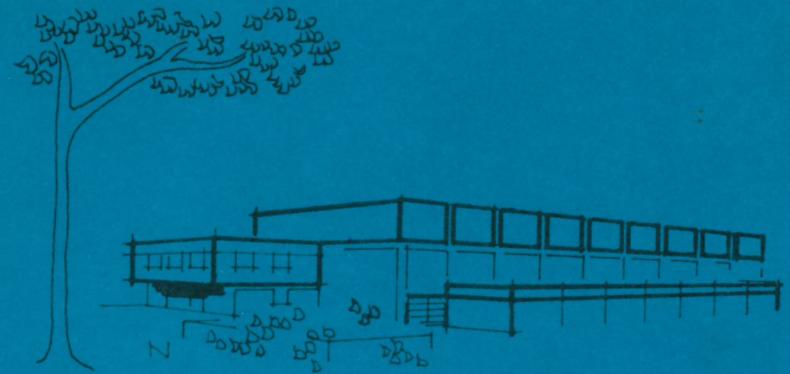
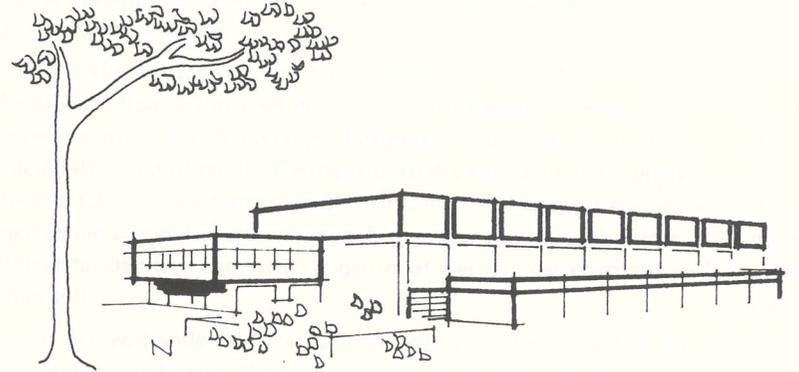


Eröffnung
der
Sporthalle Ehningen
am 25.4.1980

Festschrift



Eröffnung der Sporthalle Ehningen am 25.4.1980



Festschrift

Eröffnung
der
Sporthalle Ehningen
am 25.4.1980



Festschrift

Grußwort des Bürgermeisters



Rolf Mezger
Bürgermeister

Am Freitag, dem 25. April 1980, kann die Gemeinde Ehningen als ersten Teil des neuen Sport- und Freizeitentrums in den „Schalkswiesen“ die von der Firma Keller Bau GmbH aus Süßen als Generalunternehmer hergestellte Sporthalle ihrer Bestimmung übergeben und damit eine bestehende Lücke im notwendigen Raumangebot für den Vereins-, Freizeit- und Breitensport schließen.

Neben der Sporthalle werden noch im Laufe dieses Jahres im Außenbereich zwei Kleinspielfelder mit 26 m bzw. 22 m x 44 m mit Kunststoffbelag, notwendige Parkierungsflächen und eine Festwiese, die den jetzigen Festplatz bei der Schule an der Gartenstraße ablösen soll, geschaffen. Westlich der Festhalle entsteht ein zu einer Kampfbahn ausbaubarer Rasensportplatz, der voraussichtlich ab dem Jahr 1982 bespielt werden kann. Die Sportanlagen sollen schließlich durch einen Tennisplatz südlich der Sporthalle und der Kleinspielfelder für den Übungsbetrieb abgerundet werden, der ebenfalls ab 1982 zur Verfügung stehen soll.

Zusammen mit den vorhandenen Schulsportanlagen wird die Gemeinde Ehningen damit ihren Bürgern ein ausreichendes Raumangebot für die Sportausübung zur Verfügung stellen können. Die Größe des Sportzentrums gestattet auch noch zusätzlich die Schaffung von Spiel- und Freizeit-Einrichtungen entsprechend den sich entwickelnden Bedürfnissen.

Die Sporthalle selbst wurde nach den neuesten technischen Erkenntnissen geplant und erstellt. Ihr umbauter Raum beträgt 20259 cbm, ihre Nutzfläche 2842 qm. Die Spielfläche der Halle mißt 27 m x 45 m und ist 3-teilbar. Neben den erforderlichen Umkleiden und sanitären Einrichtungen enthält sie im Erdgeschoß zusätzlich einen Konditionsraum für Kraft-Training, im Obergeschoß einen Zuschauer-Raum mit ausfahrbarer Teleskop-Tribüne für ca. 400 Plätze, ein bewirtschaftbares Foyer mit Küche und Vereinsraum. Die Raumeinteilung ist aus den in dieser Festschrift enthaltenen Grundrissen ersichtlich.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen, daß die umfangreichen Investitionen, die mit dem Bau dieser Sportanlagen verbunden sind, durch eine fortwährend gute Inanspruchnahme seitens der Bevölkerung ihre Zinsen tragen.

Mit freundlichen Grüßen
Rolf Mezger
Bürgermeister



Grußwort



Oskar Marczy
Sportkreisvorsitzender

Der Sportkreis Böblingen freut sich, daß nun auch die Gemeinde Ehningen eine Großturnhalle erstellt und dem Verein sowie der Bevölkerung diese für den Sport zur Verfügung stellen kann.

Es ist die 22. dreiteilige Sporthalle die im Landkreis Böblingen gebaut und der Öffentlichkeit übergeben werden kann. Es ist die erste, nach dem Wettbewerb „Die sportliche Gemeinde“.

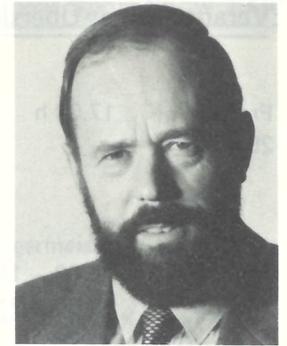
Mit dieser neuen Sporthalle wird auch in Ehningen der Bedarf entsprechend dem „Goldenen Plan“ der Deutschen Olympischen Gesellschaft gedeckt. Bisher hatte Ehningen mit 0,11 qm pro Einwohner noch einen entsprechenden Nachholbedarf.

Ich wünsche allen Sportlern in der neuen Halle, fröhliche Sportstunden!

Sportkreisvorsitzender

Oskar Marczy

Grußwort



Rudolf Kühle
Präsident des TSV Ehningen

Liebe Bürger aus Ehningen und Umgebung
Liebe Sportkameraden

es ist mir eine besondere Freude, mit Ihnen in diesen Tagen die Einweihung unserer neuen, dreiteiligen Groß-Sporthalle feiern zu können. Es war ein langer Weg von der Idee eines Sportzentrums bis zum heutigen Tag der Übergabe. Dieser Weg war geprägt von einer weitsichtigen Entscheidung und gesäumt von mühevoller Detailarbeit, wozu auch der TSV Ehningen seinen Teil beitrug.

Wir haben aber an erster Stelle unseren Gemeindevätern, allen voran unserem Bürgermeister, Herrn Mezger, zu danken, daß wir jetzt in der Lage sind, das sportliche Angebot zu intensivieren und zu verbreitern.

Intensiviert werden soll vor allem der Übungsbetrieb in unseren bestehenden Abteilungen Fußball, Handball, Tennis, Schwimmen, Kunstkraftsport und Ringen, sowie Breiten- und Freizeitsport. Informationen über diese Abteilungen, sowie entsprechende Kontaktadressen haben wir für Sie auf den folgenden Seiten zusammengestellt.

Verbreitert werden soll unser Angebot zunächst durch die neuen Sparten Volleyball, Faustball und Badminton, die zunächst innerhalb der Abteilung Breiten- und Freizeitsport angesiedelt werden.

Mit dieser Festschrift wollen wir allen Ehningern, insbesondere aber unseren Neubürgern, Gelegenheit geben, sich über die sportlichen Möglichkeiten in Ehningen zu informieren. Zum anderen sollen unsere Ehninger Alt- und Neubürger angesprochen werden, selbst eine sportliche Betätigung im Rahmen der gebotenen Möglichkeiten aufzunehmen.

Ich würde mich freuen, wenn wir mit unserer Sportveranstaltung einen möglichst großen Kreis von Sportinteressenten zum Mitmachen anregen könnten. In diesem Sinne wünsche ich allen Beteiligten und Besuchern viel Spaß und gute Unterhaltung bei unserer Ehninger Sportshow 1980.

Ihr

Rudolf Kühle
Präsident des TSV Ehningen

Freitag: 25.4.80	17.00 h	Offizielle Einweihung mit Ansprachen, sportlichen Einlagen und anschließendem gemütlichem Beisammensein im Foyer
Samstag: 26.4.80	10.00 – 16.00 h 19.00 – 21.30 h	Tag der offenen Tür Ehninger Sport-Show 1980 – Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Mezger Herrn Rudolf Kühle TSV Herrn Otto Marczy Sportkreis – Sportquerschnitt
Sonntag: 27.4.80	9.00 – 20.00 h dazwischen 15.00 – 17.00 h	Handball-Turnier der weibl. A-Jugend Spielfest für Kinder und Jugendliche
Montag: 28.4.80	18.00 – 21.00 h	Breiten- und Freizeitsport Ausschnitte und Kurzprogramme in Sport, Spiel, Gymnastik und Tanz Zuschauer in Sportkleidung/Turnschuhen können mitmachen
Dienstag: 29.4.80	19.00 – 21.30 h	Kunstkraftsport und Ringen
Mittwoch: 30.4.80	18.00 – 22.00 h	Fußball-Turnier der Senioren (AH) mit einem Einlagespiel der Jugend
Donnerstag: 1.5.80		Reit-Turnier auf dem Gelände des Reit- und Fahrvereins Ehningen e. V.
Freitag: 2.5.80	19.00 – 21.30 h	Breiten- und Freizeitsport Neue Sparten: – Volleyball – Badminton – Faustball Zuschauer in Sportkleidung/Turnschuhen können mitmachen.

Samstag, 26.4.1980

Beginn: 19.00 h

Ende: ca. 21.30 h

Programm:

1 **Begrüßung** durch den Schirmherrn der Sportwoche Herrn Bürgermeister Rolf Mezger

Grüße des Turn- und Sportvereins durch den Präsidenten Herrn Rudolf Kühle

Grüße des Württembergischen Landessportbundes durch den Vorsitzenden des Sportkreises Böblingen Herrn Oskar Marczy

2 **Sport-Querschnitt**

1. Jazz-Gymnastik

Ausführende

Jazz-Tanz-Gruppe der Spvgg Feuerbach
Gausieger 1979 des Turngaus Stuttgart
Leitung: Frau Kimmich

2. Handballspiel

Kreisauswahl gegen TSV C-Jugend weibl.

3. Ringen

demonstriert von Jugendlichen und
Aktiven des TSV Ehningen

4. Faustballspiel

Spvgg Böblingen
MK III – 1. Wttbg. Meister 1979/80
MK II – 3. Wttbg. Meister 1979/80

5. Fußballspiel (AH)

Sportkreis-Auswahl gegen TSV Ehningen

6. In memoriam Turnvater Jahn
turnerisch/humoristische Einlage

Turn-Show-Gruppe des TSV Öschelbronn
Leitung: Herr Lerch

7. Volleyballspiel

Lehrerauswahl der Grund- und Hauptschule
Ehningen gegen Männersportstunden-Auswahl
des TSV

8. Kunstkraftsport

Parterre Akrobatik Gruppe des
TV Altenstadt

9. Jazz-Gymnastik

Jazz-Tanz-Gruppe der Spvgg Feuerbach

Moderator:

Herr Winfried Holtmann, Steinenbronn
Sportreporter der Sindelfinger Zeitung

Sonntag, 27.4.1980

Beginn: 9.00 h

Ende: ca. 20.00 h

Programm:

Handball-Turnier weibliche Jugend A

Teilnehmer:

SV Aidlingen, SV Böblingen, SV Bondorf, TSV Calw, SG Gärtringen/Ehningen, VFL Herrenberg, TSV Hirsau, VFL Nagold, TGV Reusten, TSV Schönaich, BC Waldhaus, SV Weil i. Schönbuch, TSG Stuttgart.

Gruppeneinteilung:

Gruppe A: SV Aidlingen, SV Böblingen, SV Weil i. Schönbuch, TSG Stuttgart.

Gruppe B: SG Gärtringen/Ehningen, BC Waldhaus I, TGV Reusten.

Gruppe C: VFL Nagold, TSV Calw, BC Waldhaus II.

Gruppe D: TSV Hirsau, TSV Schönaich, VFL Herrenberg, SV Bondorf.

Spielplan Vorrunde Spielzeit 2 x 6 Min.

Gruppe B 9.00 BC Waldhaus I – SG Gärtringen/Ehningen

Gruppe A 9.13 SV Aidlingen – SV Böblingen

Gruppe D 9.26 VFL Herrenberg – SV Bondorf

Gruppe C 9.39 BC Waldhaus II – VFL Nagold

Gruppe A 9.52 SV Weil i. Schönbuch – TSG Stuttgart

Gruppe D 10.05 TSV Schönaich – TSV Hirsau

Gruppe B 10.18 SG Gärtringen/Ehningen – TGV Reusten

Gruppe A 10.31 SV Weil i. Schönbuch – SV Böblingen

Gruppe D 10.44 TSV Schönaich – SV Bondorf

Gruppe C 10.57 TSV Calw – VFL Nagold

Gruppe D 11.10 VFL Herrenberg – TSV Hirsau

Gruppe A 11.23 SV Aidlingen – TSG Stuttgart

Gruppe B 11.36 BC Waldhaus I – TGV Reusten

Gruppe C 11.49 TSV Calw – BC Waldhaus II

Mittagspause bis 13.00 Uhr

Gruppe A 13.00 TSG Stuttgart – SV Böblingen

Gruppe D 13.13 VFL Herrenberg – TSV Schönaich

Gruppe A 13.26 SV Weil i. Schönbuch – SV Aidlingen

Gruppe D 13.39 SV Bondorf – TSV Hirsau

Zwischenrunde im K. O. System Spielzeit 2 x 7 Min.

Sieger aus Gruppe 1 – Zweiter aus Gruppe 3 Sieger aus Gruppe 2 – Zweiter aus Gruppe 4

Zweiter aus Gruppe 2 – Sieger aus Gruppe 4 Zweiter aus Gruppe 1 – Sieger aus Gruppe 3

Von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr Freizeitsport

Spielfest für Kinder und Jugendliche. Organisation: Hans Pfitzenmayer

Endrunde Handball ab 17.00 Uhr bis ca. 18.45 Uhr. Siegerehrung ist um 19.00 Uhr.

Zum Abschluß spielt die Sportkreisauswahl gegen die 1. Mannschaft der SG Gärtringen/Ehningen. Beginn ca. 19.45 Uhr.

Montag, 28.4.1980

Beginn: 18.00 h

Ende: ca. 21.30 h

Programm:

Breiten- und Freizeitsport

Ausschnitte und Kurzprogramm in Sport, Spiel, Gymnastik und Tanz aus den einzelnen Sportstunden.

Zuschauer in Sportkleidung/Turnschuhen sind zum Mitmachen herzlich eingeladen.

18.00 h Jazz-Gymnastik der 8 – 11 jährigen Mädchen mit Frau Volz

18.30 h Bubensportstunde mit Herrn Fledrich

19.00 h Einlagespiel der Fußball E-Jugend des TSV Ehningen

19.30 h Mädchen-Turnen mit Frau Heckmann

20.00 h Jazz-Gymnastik der 12 – 15 jährigen Mädchen mit Frau Volz

20.30 h Damen-Gymnastik mit Frau Heckmann

21.00 h Männersportstunde mit Herrn Sontowski

Dienstag, 29.4.1980

Beginn: 19.00 h

Ende: ca. 21.30 h

Programm:

Kunstkraftsport und Ringen

1. Abschnitt

Auftritt der Kunstkraftsportgruppe des TSV

Pause

2. Abschnitt

– Trainingsquerschnitt der Ringer-Jugend

– Schüler-Ringkämpfe

– Freundschaftskampf der Aktiven des
TSV Ludwigsburg – TSV Ehningen

1. Mannschaften

2. Mannschaften

Mittwoch, 30.4.1980

Beginn: 18.00 h

Ende: ca. 22.00 h

Programm:

Fußball-Turnier der Senioren (AH)

Zum Auftakt spielt die Fußball-Jugend 18.00 – 18.30 h

Gruppe A	Gruppe B
TSV Ehningen I	FC Gärtringen
VFL Sindelfingen	TSV Ehningen II
ABV Stuttgart	SV Böblingen
VFL Stammheim	VFL Nagold
TUS Metzingen	TSG Tübingen

Spielplan

Spiele:				Ergebnis	
Vorspiel	17.15	F-Jugend	Ehningen – Sindelfingen	:	
Vorspiel	17.30	D-Jugend	Ehningen – Sindelfingen	:	
1	18.00		Ehningen I – Sindelfingen	:	
2	18.11		Gärtringen – Ehningen II	:	
3	18.22		Stuttgart – Stammheim	:	
4	18.33		Böblingen – Nagold	:	
5	18.44		Metzingen – Ehningen I	:	
6	18.55		Gärtringen – Tübingen	:	
7	19.06		Sindelfingen – Stammheim	:	
8	19.17		Ehningen II – Nagold	:	
9	19.28		Stuttgart – Metzingen	:	
10	19.39		Böblingen – Tübingen	:	
11	19.50		Ehningen I – Stammheim	:	
12	20.01		Gärtringen – Nagold	:	
13	20.12		Metzingen – Sindelfingen	:	
14	20.23		Tübingen – Ehningen II	:	
15	20.34		Stuttgart – Ehningen I	:	
16	20.45		Böblingen – Gärtringen	:	
17	20.56		Stammheim – Metzingen	:	
18	21.07		Nagold – Tübingen	:	
19	21.18		Sindelfingen – Stuttgart	:	
20	21.29		Ehningen II – Böblingen	:	
21	21.40		3. und 4 Platz	:	
22	21.51		1. und 2. Platz	:	

Donnerstag, 1.5.1980

Beginn: 8.00 Uhr

Ende: 18.00 h

Programm:

Reit-Turnier Reithalle und Sandplatz

Eingeladene Vereine:

Böblingen, Altensteig, Efringen, Gärtringen, Grafenau, Gültstein, Ammerhof, Heimsheim, Herrenberg, Holzgerlingen, Leonberg, Sindelfingen, Weil der Stadt, Waldenbuch, Wildberg, Schloß Weitenburg, Gechingen, Hailfingen, Oberjettingen.

Vormittag:

- Dressurprüfung Kl. E
- Dressurprüfung Kl. A
- Springprüfung Kl. E

Nachmittag:

- Stilspringprüfung Kl. A
- Mannschaftsspringen Kl. A
- Springprüfung Kl. L

Veranstalter:

Reit- und Fahrverein Ehningen

Freitag, 2.5.1980

Beginn: 19.00 h

Ende: ca. 22.00 h

Programm:

Breiten- und Freizeitsport

Vorstellung neuer Sportarten im Rahmen des Freizeitsports:

– Volleyball

– Badminton

– Faustball

Auch hier sind die Zuschauer in Sportkleidung/Turnschuhen nach den einzelnen Vorführungen herzlich zum Mitmachen eingeladen.

19.00 h Volleyball-Spiel

Schüler von Herrn Wylezich gegen Lehrerauswahl
anschließend Volleyball für Zuschauer mit Herrn Singer vom VfL Sindelfingen

19.45 h Badminton – Spiele mit Spitzen- und Freizeitsportlern

vom VfL Sindelfingen
anschließend Badminton für Zuschauer mit Herrn Beckord vom VfL Sindelfingen

20.30 h Faustball-Spiel

Mannschaften des TSV Gärtringen
anschließend mit Zuschauerbeteiligung

21.00 h Einlagespiel

Vertreter des Gemeinderats gegen Abteilungsleiter
des TSV Ehningen

21.30 h Gemischte Freizeitsport-Gruppe mit Frau König

Sportliche Damen und Herren in Freizeitkleidung/Turnschuhen
sind wieder herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Aus der Chronik des TSV Ehningen 1914 e.V.

Durch „Ausschellen im Ort“ wurde zur Gründung des damaligen Turnvereins Ehningen aufgerufen. Die erste Mitgliederversammlung fand am 3. Mai 1914 statt. Der Mitgliederstand der Anfangszeit betrug 67 Erwachsene und 22 Zöglinge. Die Beiträge wurden auf monatlich 30 Pfennig festgesetzt und in den Monatsversammlungen eingezogen.

Aus heutiger Sicht waren die Anfänge des Turnvereins recht bescheiden. Die Sportarten waren Leichtathletik, Stein- und Kugelstoßen, sowie Stemmen. Später kam das Geräteturnen dazu. Die Erstanschaffung an Geräten umfaßte: 1 Stein, 1 Kugel, 1 festes und ein verstellbares Gewicht, 1 Schleuderball.

Der Sportbetrieb wickelte sich hauptsächlich im Freien ab. In der kalten Jahreszeit stand der Turnsaal der Schule zur Verfügung. In einem Protokoll v. Dez. 1914 ist zu lesen, daß die Reinigung der Halle riegenweise durchgeführt wird und für die Beleuchtung von Zeit zu Zeit Geld zusammengelegt werden müsse, um Kerzen zu kaufen.

Das gesellschaftliche Leben des TV kam auch zur damaligen Zeit nicht zu kurz. So wurden z. B. Sportfeste und Weihnachtsfeiern mit Theateraufführungen durchgeführt. Zu auswärtigen Sportfesten z. B. nach Magstadt marschierte man morgens 1/2 6 Uhr mit 65 Personen ab.

Im Jahre 1922 wurde, um eine Zersplitterung des Vereins zu verhindern, eine Sängerteilung und eine Radfahrabteilung gegründet. Auch die Vereinsfahne wurde in diesem Jahr angeschafft.

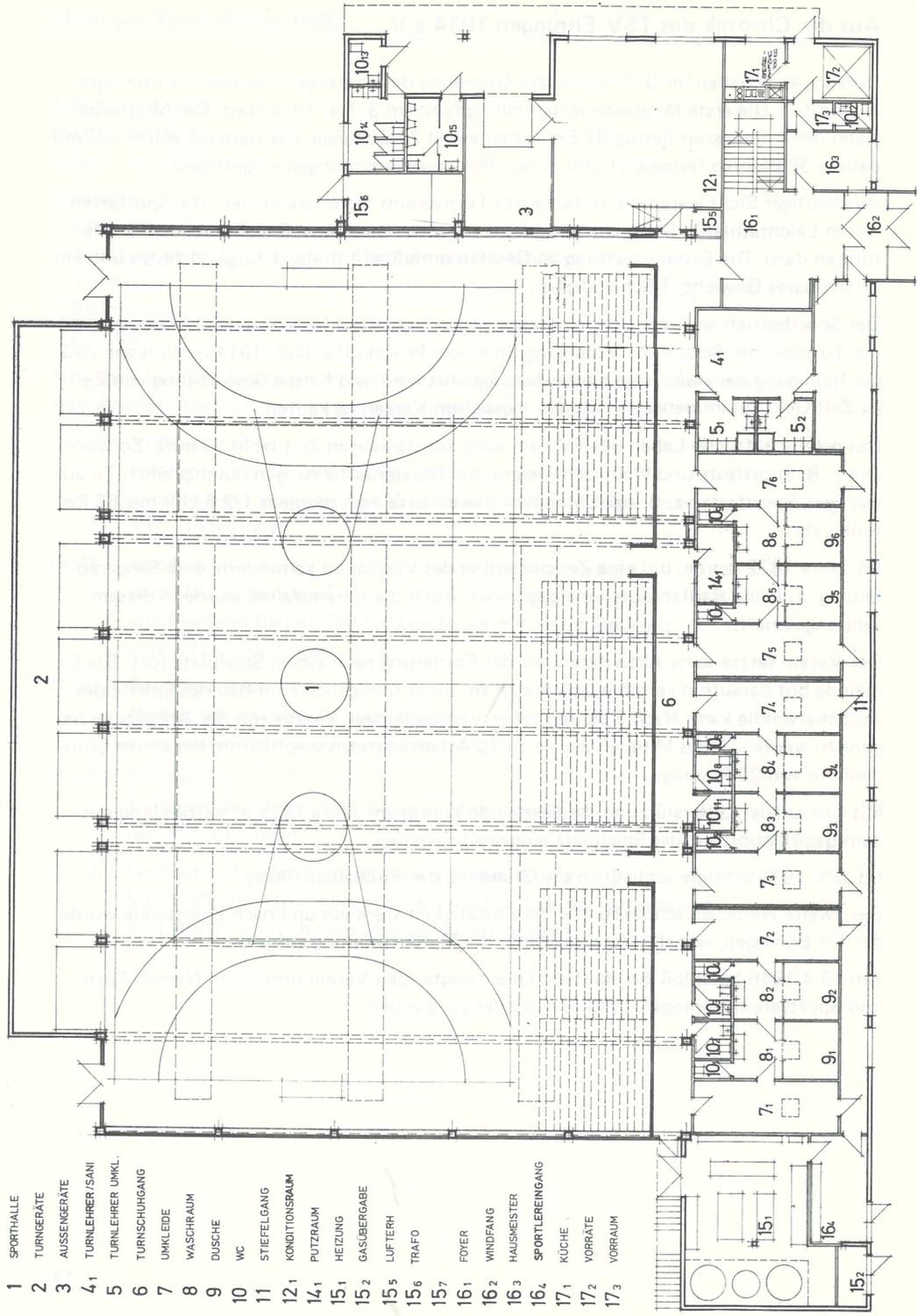
Der Verein setzte seine Aktivitäten mit der Forderung nach einem Spielplatz fort. Die Gemeinde bot daraufhin verschiedene Plätze an, bis es schließlich zum Bau des Spielfeldes am Schafwäldle kam. Nach 2 Jahren zäher Verhandlungen konnte mit der Abholzung begonnen werden. Jedes Mitglied wurde zu 70 Arbeitsstunden verpflichtet, bei einem Stundenlohn von 20 Pfennig.

Mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde konnte im Jahre 1925 in Verbindung mit dem Bezirkssportfest der Spielplatz eingeweiht werden.

Im Jahr 1936 erfolgte schließlich die Gründung der Fußballabteilung.

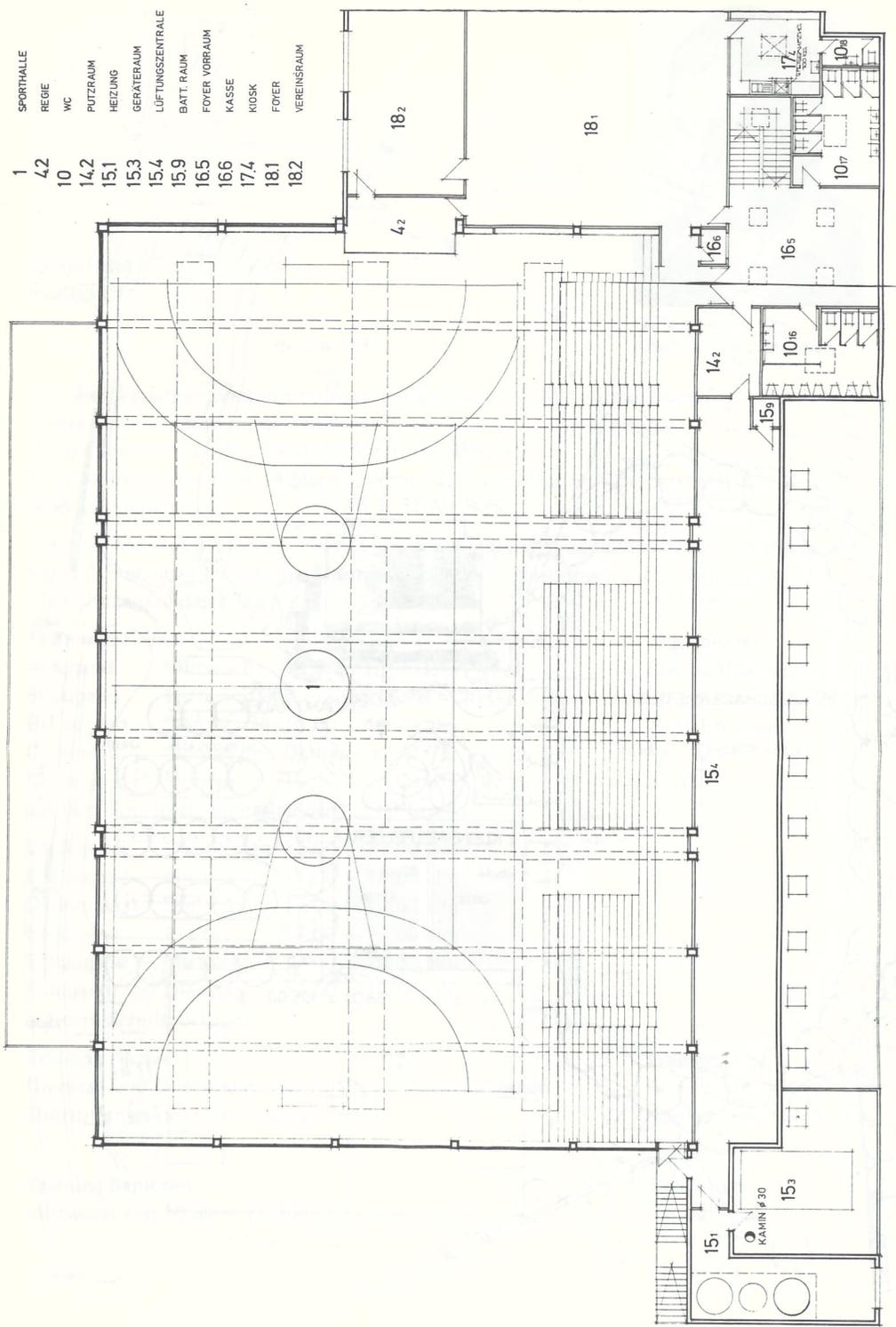
Der zweite Weltkrieg schränkte die Vereinstätigkeit stark ein und nach Kriegsende wurde der TV Ehningen, wie alle Vereine, durch die Militärregierung aufgelöst.

Am 13.4.1946 beschloß ein Häuflein Unentwegter den Verein unter dem Namen Turn- und Sportverein Ehningen 1914 e.V. wieder zu gründen.

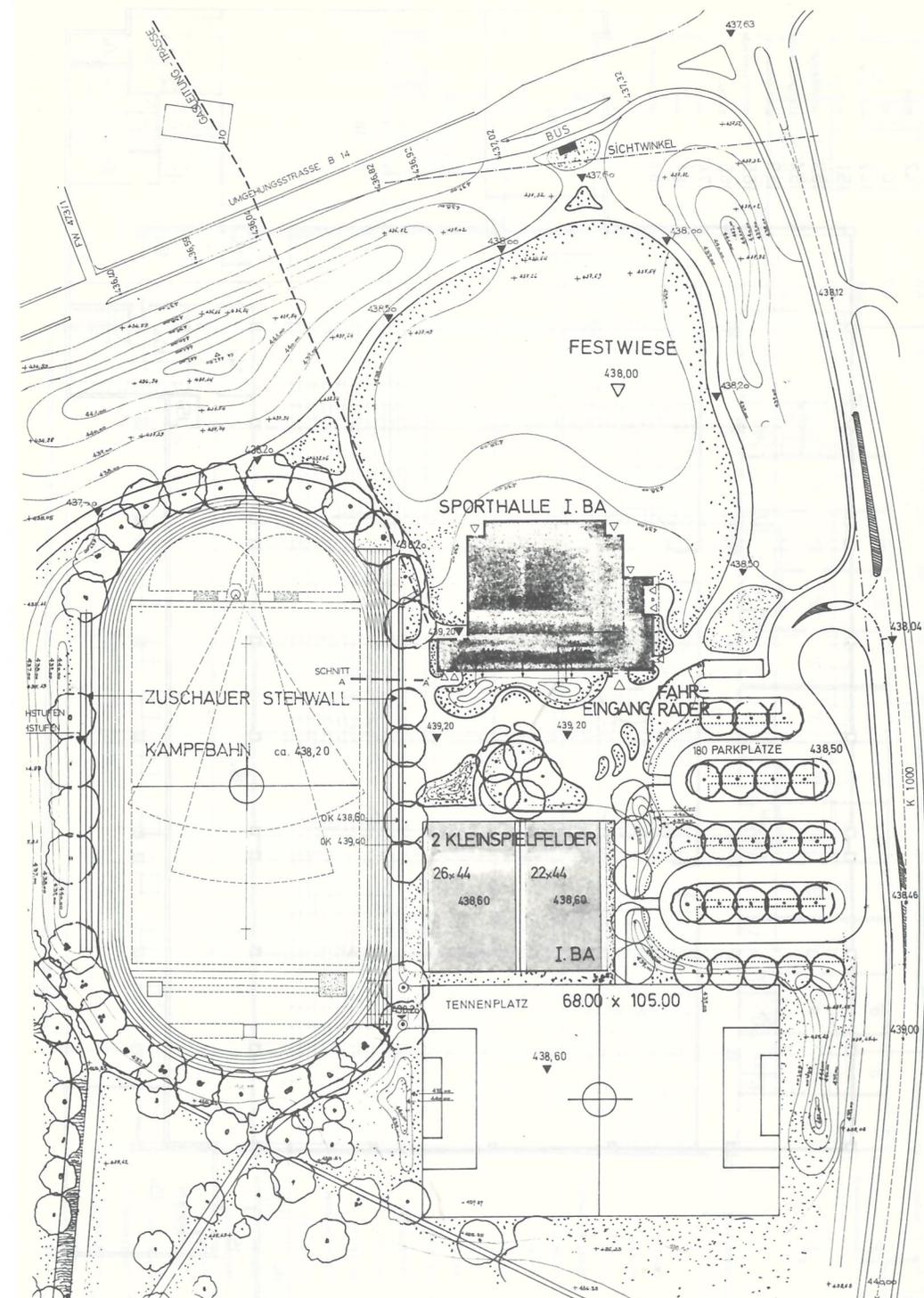


- 1 SPORTHALLE
- 2 TURNERÄTE
- 3 AUSSENGERÄTE
- 4.1 TURNLEHRER/SANI
- 5 TURNLEHRER UMKL.
- 6 TURNSCHUHANGANG
- 7 UMKLEIDE
- 8 WASCHRAUM
- 9 DUSCHE
- 10 WC
- 11 STIEFELGANG
- 12.1 KONDITIONSRAUM
- 14.1 PUTZRAUM
- 15.1 HEIZUNG
- 15.2 GASÜBERGABE
- 15.5 LUFTERH
- 15.6 TRAFU
- 15.7
- 16.1 FOYER
- 16.2 WINDFANG
- 16.3 HAUSMEISTER
- 16.4 SPORTLERENGANG
- 17.1 KÜCHE
- 17.2 VORRÄTE
- 17.3 VORRAUM

- 1 SPORTHALLE
- 4.2 REGIE
- 10 WC
- 14.2 PUTZRAUM
- 15.1 HEIZUNG
- 15.3 GERÄTERAUM
- 15.4 LÜFTUNGSZENTRALE
- 15.9 BATT. RAUM
- 16.5 FOYER VORRAUM
- 16.6 KASSE
- 17.4 KIOSK
- 18.1 FOYER
- 18.2 VEREINSRAUM



- 15.1
- KAMIN # 30
- 15.3



Abteilung Fußball



Gerhard König
Kniebisweg 4, Tel. 5454

Seit über 44 Jahren wird in Ehningen Fußball gespielt. Mit wechselnden Erfolg kämpften unsere Mannschaften in verschiedenen Ligen (bis zur II. Amateurliga). Unsere Senioren wurden 1970/71 Württ. AH Meister. Zur Zeit unterhalten wir 14 Mannschaften: 1. und 2. Mannschaft, Senioren und 11 Jugendmannschaften.

Die erste Mannschaft kämpft derzeit um den Wiederaufstieg in die A-Klasse. Nach dem Motto: „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“, bieten wir auch schon den ganz Kleinen fachkundiges Training.

Trainingszeiten:

A-Jugend	Mittwoch	19.00 – 21.00 Uhr
BI-Jugend	Mittwoch und Freitag	18.00 – 20.00 Uhr
BII-Jugend	Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
CI-Jugend	Montag und Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr
CII-Jugend	Montag	18.00 – 20.00 Uhr
auf dem Sportplatz an der Hildrizhauser Straße		
DI-Jugend	Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr
DII-Jugend	Mittwoch	17.00 – 19.00 Uhr
DIII-Jugend	Dienstag	17.00 – 19.00 Uhr
EI-Jugend	Freitag	17.00 – 19.00 Uhr
EII-Jugend	Mittwoch	17.00 – 19.00 Uhr
F-Jugend	Dienstag	17.00 – 19.00 Uhr
auf dem Schulsportplatz		

Training Aktive:

Dienstag und Donnerstag von 19 Uhr – 21 Uhr auf dem Sportplatz an der Hildrizhauser Straße.

Training Senioren:

Mittwoch von 19.30 – 21.30 h

Jugendleiter:

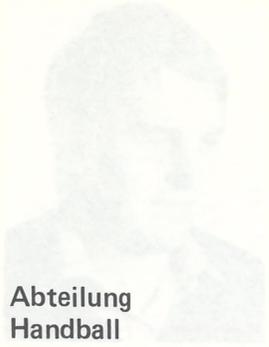
Eberhard Scherzer
Burgwiesenstraße 24
7031 Ehningen
Tel. 3277

Trainer:

Rolf Weimer
Königsberger Straße 10
Tel. 7103

Spielleiter:

Helmut Mast
Eichendorff Str. 30
Tel. 5649



Abteilung Handball



Horst Wahl
Mörikestraße 1, Tel. 4327

Seit dem Jahr 1973 wird in Ehningen Handball gespielt, und der Mut der damaligen Sportfreunde hat sich bezahlt gemacht. Heute ist die Handballabteilung des TSV Ehningen nicht mehr aus dem Sportgeschehen wegzudenken.

Um noch eine breitere Basis im Handballsport zu gewinnen, schlossen sich im Jahre 1976 die beiden Handballabteilungen des TSV Gärtringen und des TSV Ehningen zu einer Spielgemeinschaft „Gärtringen/Ehningen“ zusammen.

Im Augenblick ist die Spielgemeinschaft in der Punkterunde mit drei Mannschaften vertreten.

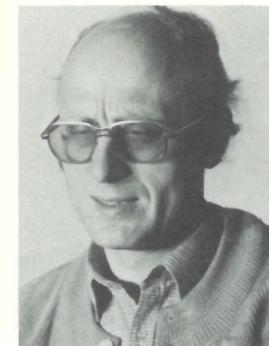
Dies ist die weibliche Jugend A, die weibliche Jugend C und die 1. Mannschaft Herren. Im Laufe des Jahres 1980 soll noch eine Mannschaft für Frauen hinzukommen.

Trainingszeiten:

Montag: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr weibliche Jugend C in Ehningen
Dienstag: 19.30 Uhr – 20.30 Uhr Frauen in Ehningen
 20.00 Uhr – 22.00 Uhr Männer in Gärtringen
Mittwoch: 17.00 Uhr – 20.00 Uhr weibliche Jugend A in Ehningen
Donnerstag: 17.00 Uhr – 22.00 Uhr weibliche Jugend A in Ehningen



Abteilung Tennis



Norbert Heckmann
Karlsbader Str. 22, Tel. 7323

Die Tennisabteilung des TSV Ehningen besteht seit 12 Jahren. Der Spielbetrieb wird zur Zeit auf vier Plätzen abgewickelt. Zwei weitere Plätze sind in der Planung. Nach ihrer Fertigstellung wird es auch wieder möglich sein, eine größere Zahl von Mitgliedern in die Tennisabteilung aufzunehmen. Das Interesse am Tennisspielen ist groß und die Warteliste entsprechend lang.

Zur Zeit hat die Tennisabteilung 210 Mitglieder. Nach Fertigstellung der neuen Plätze kann die Anzahl auf ca. 300 erhöht werden.

Die Tennisabteilung nimmt mit einer Damen-, zwei Herren- und verschiedenen Jugendmannschaften an den Verbandsspielen des Württembergischen Tennisbundes teil. Obwohl diese Meisterschaftsspiele mit sportlichem Ehrgeiz betrieben werden, bleibt in unserer Abteilung genügend Freiraum für die Mitglieder, die Tennis als Freizeitsport ausüben möchten. Vereinsinterne Turniere und gesellige Veranstaltungen ergänzen unser Jahresprogramm.

Wir sind kein Exklusivklub. Bei uns kann sich jeder wohlfühlen. Falls Sie den Wunsch haben, bei uns Tennis zu spielen, dann wenden Sie sich bitte mit einem kurzen, schriftlichen, formlosen Aufnahmeantrag an unseren Abteilungsvorsitzenden.

Ihr
Norbert Heckmann

Er steht Ihnen auch für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Abteilung Schwerathletik



Wilfried Nüßle
Bahnhofstr. 30, Tel. 8168

Eine kleine Gruppe ringkampfbegeisterter Sportler, die in Holzgerlingen den Schwerathletiksport kennengelernt hatten, gründeten 1950 die Abteilung. Bei der Gründungsversammlung konnten 6 Aktive, 5 Jugendliche und 8 Schüler eingetragen werden.

Veranstaltungsort war für viele Jahre, nämlich bis zur Fertigstellung der Festhalle, der Adlersaal. Dem heutigen Ehrenmitglied Theodor Brommer, der in dankenswerter Weise seinen Saal zur Verfügung stellte, ist es zu verdanken, daß die Ringer überhaupt diesen Sport ausüben konnten. Die eminenten Schwierigkeiten, wie Transport der ca. 12 Ztr. schweren Matte vor und nach jedem Heimkampf, Anbau der Tribüne mit Holzgerüst, usw. wurden dank der guten Kameradschaft immer bewältigt.

Aber nicht nur Ringer hatten sich in der Abteilung zusammengefunden, es wurde auch Gewichtheben ausgeübt und der Grundstock für die später so erfolgreiche Kunstkraftsportgruppe gelegt.

Die Kampfgemeinschaft mit dem KSV Holzgerlingen von 1971 – 1977 brachte für beide Vereine viel positives und einigen Ehninger Ringern die Gelegenheit ihr Können in der Oberliga zu beweisen.

Ein herausragendes Ereignis war die Ausrichtung der deutschen Kunstkraftsportmeisterschaft 1972. Hier half wohl der gute Name der „Ehninger Jungs“, nämlich Fritz Berner, mit seinen jeweiligen Partnern, die inzwischen zu einem Begriff im deutschen Kunstkraftsportlager geworden waren, mit zum Gelingen. Unter ihren vielen sportlichen Erfolgen sind die herausragenden wohl der Deutsche-Meister- u. Vizemeistertitel, einige Württ. Meisterschaften sowie ein ausgezeichneter 4. Platz bei den Weltmeisterschaften in Moskau.

Die Abteilung hat heute ca. 90 Mitglieder. Das Training wird von ausgebildeten Übungsleitern geleitet und neben dem speziellen Training für die Aktiven, werden auch Freizeitsportler, die an dem Gymnastik- oder spielerischem Trainingsteil teilnehmen, sehr gerne gesehen.

Übungsstunden Ringen:	Schüler	Dienstag u. Freitag	17.30 – 20.00
	Jugend u. Aktive	Dienstag u. Freitag	20.00 – 22.00
Kunstkraftsport:		Dienstag	18.00 – 19.30

Abteilung Schwimmen



Peter Hochwald
Sudetenweg 69, Tel. 4473

Liebe Sportfreunde,

die Schwimmabteilung des TSV Ehningen wurde im Jahr 1972 gegründet. Am 1.1.80 hatten wir 260 Mitglieder, hiervon sind 233 Jugendliche zwischen 5 und 18 Jahren.

Wie man sehen kann, sind wir hauptsächlich in der Jugendarbeit tätig.

Unsere Trainer und Übungsleiter sind bemüht den Kindern und Jugendlichen alle Schwimmsportarten stilsauber beizubringen.

Schwimmerinnen und Schwimmer mit guter Begabung und Trainingsfleiß werden, sobald sie es konditionell verkraften, in die Wettkampfmannschaft aufgenommen. Diese setzt sich zur Zeit aus ca. 45 Aktiven zusammen.

Diese Aktiven sind in der Vergangenheit auf Bezirks-, Württembergischer und Baden Württembergischer Ebene immer mit an der Spitze geschwommen. Wir sind bemüht, diesen Leistungsstand zu halten, wenn möglich noch auszubauen.

Die Schwimmabteilung hat z. Zt. 8 Trainingsstunden im Hallenbad und 2 Trainingsstunden (Trockentraining) in der Halle.

Die Trainingszeiten sind:

Montag von 16 bis 20 Uhr

Mittwoch von 13 bis 14 Uhr und 19.45 bis 20.45 Uhr

Freitag von 13 bis 14 Uhr und 19.45 bis 20.45 Uhr

Aus Kapazitätsgründen können wir leider nur 1 bis max. 2 mal im Jahr neue Mitglieder aufnehmen.

Wir würden uns freuen, wenn schwimmsportinteressierte Bürger in unserer Abteilung Mitglied würden, um uns bei der Jugendarbeit aktiv zu unterstützen.

Abteilung Breiten- und Freizeitsport



Erika König
Kniebisweg 4, Tel. 5454

Unser Breitensport-Angebot bietet die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen, ohne wettkampforientiert trainieren zu müssen.

Mitglieder sowie Nichtmitglieder sind zum Mitmachen recht herzlich eingeladen. Ob jung oder schon etwas älter, ob trainiert oder untrainiert, wir bieten für (faßt) jeden etwas. Sie können jederzeit einmal unsere Übungsstunden besuchen, um uns und unsere Arbeit in der Gruppe kennen zu lernen:

Damen-Gymnastik

Dienstags von 9.00 – 10.00 Uhr
Donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr

Frau König
Frau Heckmann

Männer-Sportstunde

Montags von 20.00 – 22.00 Uhr

Herr Sontowski

Mädchen-Gymnastik

Dienstags von 15.30 – 17.00 Uhr für die Klassen 4 bis 7
Donnerstags von 16.00 – 17.00 Uhr für die Klassen 1 bis 3

Frau Heckmann
Frau Heckmann

Mädchen-Jazzgymnastik

Dienstags von 16.00 – 17.00 Uhr für 7 bis 11 jährige
von 17.00 – 18.00 Uhr für 12 bis 16 jährige

Frau Volz
Frau Volz

Buben-Sportstunde

Montags von 12.00 – 13.00 Uhr für Kl. 5 bis 9
Montags von 15.30 – 17.00 Uhr für Kl. 1 bis 4

Herr Fledrich
Herr Fledrich

Trimm-Trab

Die Teilnahme an diesen Lauf-Treffs ist kostenlos. Treffpunkt ist ab Mai die neue Sporthalle.

Montags im Sommer 9.00 Uhr, im Winter 9.30 Uhr
Mittwochs im Sommer 17.30 Uhr, im Winter 16.00 Uhr Samstags um 16.00 Uhr

Vorbereitung auf das Sportabzeichen

Gelegenheit dazu bieten wir in den Sommermonaten ab Mai montags von 19.00 – 20.00 auf dem Schulsportplatz unter der Leitung von Herrn Vogel.

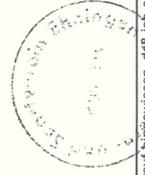
Gebühren für die Sportstunden pro 10er Karte:

Mitglieder:	Erwachsene	15.-- DM	Nichtmitglieder:	Erwachsene	30.-- DM
22	Kinder	5.-- DM	Kinder	15.-- DM	

RWVG

AUFNAHME-ANTRAG Mitglieder-Stammblatt 1

Ich bitte hiermit um Aufnahme als Mitglied des



Ich wurde darauf hingewiesen, daß ich erst mit der Genehmigung meines Aufnahmeantrages durch den Vorstand als ordentliches Mitglied mit allen Rechten und Pflichten gelte.

Vereins-Nr. 2 | Mitglieds-Nr. 7 8 | Prüfziffer 14 15 16 | Familien-Index

Name - Vorname 1. Zeile 17 18 | Name 2. Zeile 38 | PLZ 76 79 | Anredeschlüssel 0 = keine 1 = Herr 2 = Frau 3 = Frl. 4 = Firma 5 = Herren 6 = Familie 7 = Eheleute 8 = Herr und Frau

Strabe 56 | Verarbeitungs-schlüssel 80 | 1 = löschen ab: MMJJ in PLZ angeben 2 = Neuaufnahme mit Rückrechnung 3 = Änderung 4 = Übernahme ohne Rückrechnung

Ort 17 | Geburts-Datum 37 | Eintrits-Datum 43 | Geschlecht 49 | Aufnahme-Geb. 50

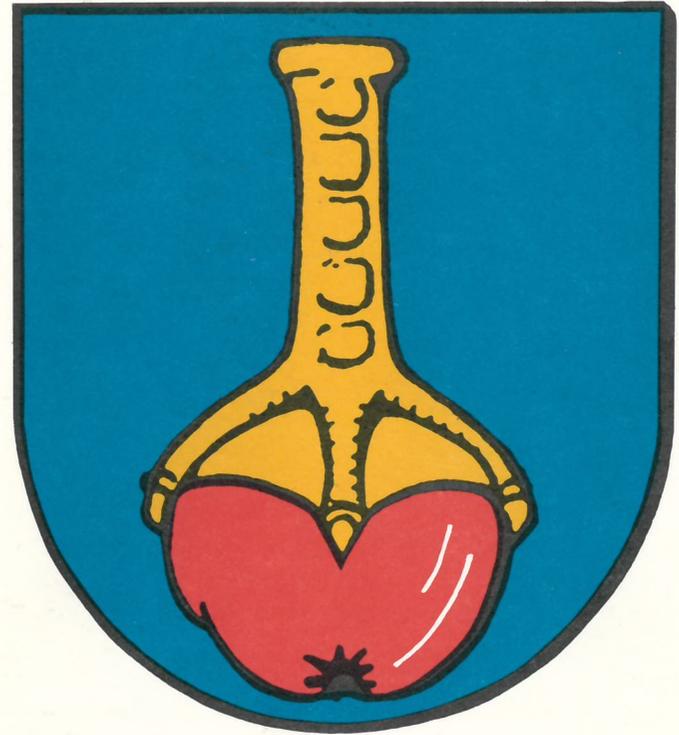
Abteilungsnummer/Beitrags-schlüssel 51 53 54 56 57 59 60 62 | Abt. Sonderbeitrag 63 65 | ZB frei ab: 70 71 | Erhebung ab: 75 76 77 78 79 | Zahlungs-Art 80

Bank Name 17 | Bankleitzahl 37 | 44 45 | Konto-Nr. (links beginnend eintragen) 65 | 74

Ort 46 | Bemerkungsfeld 17 18 | Titel (nach Anrede, nur ausfüllen wenn erforderlich) 50 | 59

KA 1 3 | Datum | Unterschrift (bei Jugendlichen die Eltern oder gesetzlichen Vertreter)

EINZUGSERMÄCHTIGUNG
Ich ermächtige Sie hiermit, den Beitrag im Lastschriftenverfahren bis auf Widerruf von meinem Konto abzubuchen. (Nur wenn Bankverbindung angegeben ist.)



Gemeinde
Ehningen